

ANTRAG

An Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter

Rathaus, Marienplatz 8, 80331 München



08.07.2021

Aktive Klima- und Gesundheitsförderung: Bikeleasing-Programm für städtische Beschäftigte initiieren!

Das Personal- und Organisationsreferat wird beauftragt, für alle städtischen Beschäftigten ein attraktives Fahrrad-Leasing-Programm zu entwickeln, über das Fahrräder für jeden Bedarf geleast werden können.

Begründung

In großen Unternehmen gibt es die Möglichkeiten bereits, hochwertige Fahrräder gegen Gehaltsumwandlung zu leasen. Ein solch attraktives Angebot dient der Mitarbeiterbindung. Nicht zuletzt leistet es auch einen aktiven Beitrag zur Gesunderhaltung des Personals, der Steigerung der Produktivität und schützt die Umwelt.

Die rechtliche Grundlage dafür, zumindest für die Tarifbeschäftigten wurde im Oktober 2020 mit Abschluss eines neuen Tarifvertrages gelegt. „Kommunal Beschäftigte können demnach ab sofort Fahrräder, E-Bikes und Pedelecs als Sachbezug per Gehaltsumwandlung beziehen. Da der Sachlohn für die Überlassung des Dienstrades nicht mit der kompletten Leasingrate zu versteuern ist, sondern pauschal über die sogenannte Dienstwagen-Regelung abgerechnet wird, entsteht ein deutlicher Steuervorteil. Dieser macht die Umwandlung für den Arbeitnehmer und den Arbeitgeber attraktiv. Durch diese Umwandlung des monatlichen Bruttoentgelts spart sich der Arbeitnehmer einen Teil seiner Lohn- und Sozialversicherungsabgaben ein.“ (Quelle: www.bikeleasing.de).

Die Beamtinnen und Beamten der Stadt sollten bei einer Lösung nicht ausgeschlossen werden. Auch sie müssen von einem Bikeleasing-Programm gleichermaßen profitieren, wie Tarifbeschäftigten. Die Landeshauptstadt möge sich beim Gesetzgeber für die Schaffung der nötigen Rechtsgrundlage einsetzen.

Manuel Pretzl

Fraktionsvorsitzender